



DER STADTRAT HAT AM 23.7.1975 DEN BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN  
 FORCHHEIM, DEN 23.7.1975  
 (OBERBÜRGERMEISTER) *Hübner* 100

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 19.1.1972 AUFGESTELLT  
 FORCHHEIM, DEN 23.7.1975  
 (BAUDIREKTOR) *Kraus*

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 24.2.1972 VOM STADTRAT GEBILLIGT  
 FORCHHEIM, DEN 23.7.1975  
 (OBERBÜRGERMEISTER) *Kraus*



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG AM 5.3.1975 (FT UND NN), 26.2.1975 (AMTSBL.)  
 DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG VOM 17.3.1975 BIS 23.4.1975 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM ÖFFENTLICH AUSGELEGT  
 FORCHHEIM, DEN 23.7.1975  
 (OBERBÜRGERMEISTER) *Kraus*



DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 16.7.1975 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
 FORCHHEIM, DEN 23.7.1975  
 (OBERBÜRGERMEISTER) *Kraus*



DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHLIESSUNG (VERFUGUNG) VOM 19.9.75 NR. 420-52.14/2-8/75 GEMÄSS § 11 BBAUG (IN VERBINDUNG MIT § 1 DER VERORDNUNG VOM 17. OKTOBER 1963 - GVBL 1963) GENEHMIGT.  
 BAYREUTH, DEN 19.9.1975 i.A. *Meyer*



DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM 8.10.1975 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMÄSS § 12 SATZ 1 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 8.10.1975 ORTSÜBLICH, DURCH DAS AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM, BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG RECHTSVERBINDLICH.  
 FORCHHEIM, DEN 5.11.1975  
 (OBERBÜRGERMEISTER) *Kraus*

STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

**BEBAUUNGSPLAN NR. 1/4-9 (BAHNHOFSPLATZ)**

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN DEM ZUBRINGER, DER EISENBAHNSTRASSE, DER BUNDESBAHNLINIE UND DEM RECHTEN WIESENTARM

	DATUM	NAME	GEPRÜFT	BEMERKUNG
BEARBEITET	19.1.1972	POST		GEM. VORSCHLAG B BERICHTIGT
GEZEICHNET	30. DEZ 71	KRAUS		VORSCHLAG A
GEÄNDERT	13.2.1975 16.3.1975	KRAUS KRAUS		NACH BESCHLUSS VOM 30.1.1975 <i>Gem. Beschl. d. Stadtr. v. 16.7.75</i>

# ZEICHENERKLÄRUNG

## A. Verbindliche Festsetzungen

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
-  Straßenbegrenzungslinie, neu festzusetzen
-  Straßenbegrenzungslinie, bereits festgesetzt
-  Straßenbegrenzungslinie, aufzuheben
-  Zwingende Baulinie, bereits festgesetzt
-  Baugrenze, neu festzusetzen
-  Baugrenze, aufzuheben
-  Baugrenze, bereits festgesetzt

Art der baulichen Nutzung:

**WA**

Allgemeines Wohngebiet

**S**

SONDERBAUFLÄCHEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESPOST

Maß der baulichen Nutzung:

I,II,III,IV, 11+0

Geschoßzahlen als Höchstgrenze

**D**

Ausgebautes Dachgeschoß



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

**Ga**

Garagen

**(P)**

Öffentliche Parkflächen

**FD**

Flachdach



Geplante Gebäude mit Satteldach  
Dachneigung max. 35°



Abzubrechende Gebäude



Bauflächen im WA-Gebiet



SONDERBAUFLÄCHEN



Zu erwerbende Straßenflächen und Parkflächen



Öffentliche Grünflächen  = Parkanlage



Fläche für Aufschüttung (ca. 1 m)

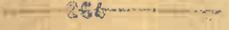


LEITUNGSRECHT FÜR DEN KANAL



Fläche für den Gemeinbedarf

## B. Hinweise

-  Vermarktete Besitzgrenzen
-  Vorhandener Kanal
-  Höhenlinie (264,00 m Ü.N.N.)
-  Vorhandene Bäume bzw. mögliche Baumanpflanzung
-  Vorhandene Gebäude
-  Wasserflächen

